



JUHU!

Jugend Hilfswerk der Familie Umek – Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger junger Menschen

www.juhu.education

Erfolgsgeschichten unserer **JUHU! Kids**



Spenden für das JUHU! Bildungszentrum & allgemeine Spenden an JUHU!

JUHU! – Jugend Hilfswerk der Familie Umek

Erste Bank

IBAN: AT45 2011 1842 2622 6300

BIC: GIBAATWWXXX

**IHRE SPENDE IST
STEUERLICH
ABSETZBAR**
Reg.-Nr. S016483

Erfolgsgeschichten von JUHU!

Das Jahr 2021 war sehr aufregend und ereignisreich für uns. Viel ist passiert, worüber wir euch bereits im Jahresbericht erzählt haben. Hier wollen wir das Augenmerk auf die tollen Erfolgsgeschichten unserer Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen legen. Die Berichte beziehen sich auf das Sommersemester 2021 sowie das Wintersemester 2021/22.

Viele der jungen Menschen kamen in Notsituationen zu uns. Sie sind auf die Hilfe und Unterstützung sozialer Einrichtungen angewiesen. Wir wollen mit unserer Arbeit Bildungshürden reduzieren und Chancengerechtigkeit fördern. Dadurch soll Armut und sozialer Exklusion entgegengewirkt werden. In diesem Zusammenhang bieten wir Lernbetreuung, berufsspezifische Workshops, soziale Beratung, Hilfe bei der Lehrstellensuche sowie freizeitpädagogische Projektarbeit. Auch heuer war unsere Warteliste sehr lange. Die Corona Pandemie hat den Bedarf an zusätzlicher Lernbegleitung und Unterstützung beim Übertritt Schule-Beruf verstärkt. Aus diesem Grund haben wir, neben dem **JUHU! Bildungszentrum**, im Sommer 2021 eine zweite Zweigstelle, das **JUHU! Lehrlingsprogramm**, eröffnet.



Insgesamt haben im **JUHU! Bildungszentrum** in der Fockygasse und dem **JUHU! Lehrlingsprogramm** in der Cothmannstraße 169 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Jahr 2021 unsere Betreuungsangebote in Anspruch genommen. Eine Zahl, die deutlich macht, wie groß der Unterstützungsbedarf ist.

In diesem Sinne möchte ich mich ganz herzlich bei allen Personen bedanken, die uns in diesem Jahr mit finanziellen Mitteln, Sachspenden oder ehrenamtlicher Mitarbeit unterstützt haben und somit wesentlich am Erfolg von JUHU! beteiligt sind.

Viel Spaß beim Lesen

Domenika Gasser

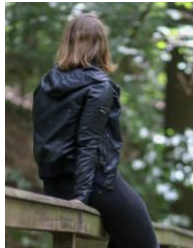
Geschäftsführung & pädagogische Leitung

1. Erfolgsgeschichten aus dem JUHU! Bildungszentrum

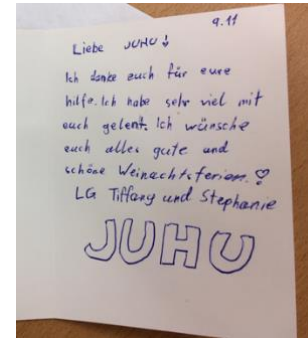
Aus Datenschutzgründen wurden die Namen und zeitweise auch das Alter der Lehrlinge abgeändert. Sollte eine Person bei ihrem Namen genannt werden, wurde dem explizit zugestimmt.

Susa, 10 Jahre

Als Susa zu JUHU! kam, war ihre alleinerziehende Mutter sehr verzweifelt. Die Tochter war sehr zurückgezogen und hatte kaum soziale Kontakte in der Schule, was sich auch auf die Lernmotivation auswirkte. Bei JUHU! lernte das Mädchen, Vertrauen zu gewinnen und an sich selbst zu glauben. Ihr Selbstwertgefühl sowie ihre Lernautonomie konnten wesentlich gesteigert werden, was sich auch positiv auf ihre schulischen Leistungen auswirkte. Außerdem erzählte uns die Mutter, dass Susa schon lange einen großen Traum hat. Sie würde gerne Gitarre lernen, doch das kann sich die Familie nicht leisten. Umso schöner ist es, dass wir den Wunsch des kleinen Mädchens erfüllen konnten und Susa nun seit dem Sommer an regelmäßigen Gitarre-Workshops im JUHU! Bildungszentrum teilnehmen kann.



konnten, liebe Tiffany. Wir wünschen dir auf deinem weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg bei allem was du tust.



Vielleicht kommst du uns ja wieder einmal besuchen.

Lisa, 16 Jahre

Lisa ist 16 Jahre alt und geht in die 6. Klasse eines Gymnasiums. Im Mai 2021 kam sie ins JUHU! Bildungszentrum. Wegen der Corona-Pandemie musste die Lernbetreuung digital organisiert werden. Lisa kam zu uns, weil sie Unterstützung in Mathematik brauchte, sie hatte zu diesem Zeitpunkt schon eine Frühwarnung. Lisas Mutter berichtete, dass ihre Tochter schon sehr frustriert war und keine



Lust mehr hatte, für Mathe zu lernen oder sich am Unterricht zu beteiligen. Durch die Lernbetreuung steigerte sich die Lernmotivation deutlich und die Freude zum Lernen kam zurück. Die Nachprüfung meisterte sie so gut (Note „Sehr gut“), dass sie nicht nur in die nächste Klasse aufsteigen durfte,

Tiffany, 9 Jahre

Persönliche Briefe von unseren Kids versüßen unserem Team den Tag. Auch wenn wir ein Bisschen traurig sind, dass du jetzt nicht mehr regelmäßig in die Lernbetreuung kommst, freuen wir uns sehr, dass wir dir helfen

sondern dass sie gleich auf einem Befriedigend stand, also nicht mehr gefährdet war!

Student of the Year

Eine unserer Teilnehmer*innen hat dieses Jahr den Student of the Year-Award gewonnen. Das gesamte JUHU! Team ist sehr stolz auf ihre



Leistung, vor allem weil die Jugendliche erst vor sechs Jahren nach Österreich kam und mit Deutsch und Englisch gleich zwei neue Zweitsprachen

erlernen musste. Mit diesem Beispiel wollen wir anderen jungen Menschen Mut machen und zeigen, dass alles möglich ist.

Aman, 12 Jahre

Aman ist 12 Jahre alt und kam im August 2018 ins Bildungszentrum im Verein JUHU!. Nur drei Jahre zuvor, im Jahr 2015, flüchtete er mit seiner Familie aus Afghanistan nach Österreich. Aman hat einen Zwillingbruder, der ebenfalls bei JUHU! ist. Die Familie ist mit sieben Kindern überfordert und kann Aman nicht unterstützen. Trotzdem ist er ein sehr talentierter junger Bursche und interessiert sich vor allem für Mathematik und alles was mit Computer zu tun hat. Vor JUHU! konnte er seine Potentiale nicht voll entwickeln, da er besonders große Schwierigkeiten in Deutsch hatte. Dadurch litten auch die Noten in anderen Fächern. Seit der Unterstützung von

JUHU! haben sich seine Leistungen so verbessert, dass Aman 2021 sogar den Sprung ins Gymnasium schaffte. Durch die regelmäßige Förderung im Bildungszentrum verbesserten sich seine Deutschkenntnisse merklich und sein großes mathematisches Talent kam zum Vorschein. Ende 2021 berichtete Barbara Stöckl über die Erfolgsgeschichte des kleinen Jungen.

Marta, 18 Jahre

Die 18-jährige Marta geht in die 8. Klasse Gymnasium. Sie kam im Februar 2020 ins Bildungszentrum im Verein JUHU!. Zu diesem Zeitpunkt war sie erst seit dreieinhalb Jahren in Österreich und besuchte die 6. Klasse Gymnasium. Sie hatte mehrere Gefährdungen und vor allem in Deutsch und Mathematik hatte sie große Probleme, wie wir vom Jugendcoaching erfuhren. Dank der regelmäßigen Lernunterstützung hat Marta schnell ihre Noten verbessert und besucht jetzt die Maturaklasse. Ihr neues Ziel ist es, Medizin zu studieren und sie ist sehr dankbar, dass JUHU! sie dabei unterstützt. Außerdem hat Marta im Sommer 2021 an einem unserer Gitarren-Workshop teilgenommen und war total begeistert. Seitdem besucht sie wöchentlich den kostenlosen Gitarrenunterricht im Bildungszentrum, welcher ein guter Ausgleich zu ihrem stressigen Alltag darstellt. Die junge Frau genießt es unheimlich, sich kreativ auszutoben.

Rafa, 17 Jahre

Rafa ist 17 Jahre alt und ist in der zweite Klasse HTL. Seit Mai 2021 besucht sie die Lernbetreuung im JUHU! Bildungszentrum. Rafa flüchtete mit ihrer Familie vor ca. acht Jahren nach Österreich. Die Flucht war sehr traumatisierend, da sie Gewalt erleben musste. Der Start in Österreich war für Rafa ebenfalls nicht einfach. Sie machte viele negative Erfahrungen und wurde von ihren Mitschüler*innen gemobbt. Die Jugendliche hatte kaum soziale Kontakte und fühlte sich



von ihren Klassenkolleg*innen ausgegrenzt. Obwohl der Schulbesuch für Rafa immer eine große Belastung darstellte, ist sie extrem ehrgeizig. Die junge Frau möchte unbedingt eine gute Ausbildung abschließen, um eine erfolgreiche Zukunft zu haben. Aus diesem Grund kommt sie auch immer brav zu JUHU! und ist sehr strebsam. Zu Beginn hatte sie in Mathematik noch Probleme, aber mit der Unterstützung von JUHU! konnte sie ihre Wissenslücken und Lernblockaden ausgleichen und gute Noten schreiben. Außerdem konnte sie durch die positiven Beziehungserfahrungen mit den pädagogischen Mitarbeiter*innen wieder mehr Vertrauen gewinnen und ihren Selbstwert stärken. Trotz aller Hindernisse in der Vergangenheit hat sie nun gute Chance auf einen guten HTL Abschluss, wofür sie äußerst dankbar ist.

Konrad, 15 Jahre

Der heute 15-jährige Konrad kam im März 2020 ins Bildungszentrum im Verein JUHU!. Damals ging er in die dritte Klasse NMS und war in vielen Fächern gefährdet, vor allem in Mathematik hatte er große Probleme. Durch die Lernbetreuung konnte er sich so steigern, dass er ohne Probleme in die vierte Klasse aufsteigen konnte und



später sogar ein „Sehr Gut“ in Mathe bekam. Dies ermöglichte Konrad, sich bei der HTL Mödling in der Fachschule für Fahrzeugtechnik zu bewerben, in der er aufgrund seiner guten Noten auch aufgenommen wurde. Natürlich werden wir Konrad auch während der Fachschule und bei seinem zukünftigen Ziel, die Matura abzuschließen, unterstützen.

Marco, 12 Jahre

Marco ist 12 Jahre alt und geht in die zweite Klasse einer Mittelschule. Seit Anfang Oktober 2021 kommt er regelmäßig in die Lernbetreuung von JUHU!. Die Sozialarbeiterin, welche die Familie betreut, hat berichtet, dass die Lehrerin schon nach einem Monat eine Steigerung seiner schulischen Leistungen erkannte und sehr begeistert ist. Marco kommt unglaublich gerne zu JUHU! und zeigt uns voller Stolz seine guten Noten auf Tests und Schularbeiten.

Qodo, 15 Jahre



Der 15-Jährige geht jetzt in die vierte Klasse einer Mittelschule. Zu JUHU! kam er im Mai 2018, da er Unterstützung beim Lernen benötigte. Knappe drei Jahre davor flüchtete er mit seinen sieben Geschwistern und seinen Eltern nach Österreich. Die Familie hatte es nicht leicht, ein Kind hat eine Behinderung und braucht viel Unterstützung. Nach der Ankunft in Wien kam Qodo gleich in die Volksschule, wo er anfangs große Probleme in Deutsch hatte. Auch als er zu uns ins Bildungszentrum kam, hatte er noch große Probleme mit der Sprache, was sich auch auf die Noten in den anderen Fächern auswirkte. Doch Qodo glaubte an sich und schaffte erfolgreich den Sprung in die NMS. Er ist begeisterter Fußballspieler und hat mittlerweile sogar so gute Noten, dass er sich in der HTL Mödling bewerben wird. Wir sind sehr stolz auf seine Leistungen und zuversichtlich, dass er aufgenommen wird.

Malanie, 9 Jahre

Das junge Mädchen kommt seit Oktober 2020 in die Lernbetreuung im JUHU! Bildungszentrum. Zu diesem Zeitpunkt war sie erst seit sechs Monaten in Österreich und wurde direkt in die dritte Klasse Volksschule eingeschult, obwohl sie noch große Sprachdefizite hatte. Durch die regelmäßige Lernunterstützung bei JUHU! hat die Schülerin

enorme Fortschritte in Deutsch gemacht und kann jetzt auch ihre Stärken in anderen Fächern zeigen. So wurde schließlich auch ihr großes Talent in Mathematik sichtbar. Melanie kommt begeistert in die Lernbetreuung und freut sich, durch unsere Hilfe selbstständiger zu werden. Auch ihre Volksschullehrerin ist von den Fortschritten des Mädchens begeistert. Leider trafen die Schullockdowns Melanie besonders hart. Wir versuchten, regelmäßigen Kontakt zu ihr zu halten, aber da sich die ganze Familie ein Handy teilt und nur über



eine schwache Internetverbindung verfügt, war die Lernbetreuung im Distance Learning sehr schwierig. Trotzdem war es uns wichtig, in dieser Zeit die Beziehung zu ihr zumindest telefonisch aufrecht zu erhalten. So konnten die Defizite durch die Lockdowns auf ein Minimum beschränkt und Beziehungsabbrüche vermieden werden. Als wir endlich wieder vor Ort weitermachen konnten, war Melanie sehr dankbar. Wir planen nun für das Mädchen ein Tablet bereitzustellen, damit sie im Falle weiterer Lockdowns besser vorbereitet ist und öfters mit uns in Kontakt treten kann.

Aurelia, 14 Jahre

Die 14-jährige Aurelia geht in die vierte Klasse einer Mittelschule. Sie kam im April 2018 zu JUHU!, damals ging sie in die vierte Klasse Volksschule und hatte mehrere Gefährdungen. Ihre Lehrerin hat ihr empfohlen, sich für die Lernbetreuung bei JUHU! anzumelden. Durch die gezielte Lernunterstützung konnte die Schülerin ihre Noten signifikant verbessern. Aurelia hat mittlerweile richtig Spaß am Lernen gefunden und weiß genau, was sie in Zukunft



machen will. Nächstes Jahr möchte sie sich für eine Handelsakademie mit juristischem Schwerpunkt anmelden.

Mustafa, 11 Jahre

Mustafa ist 11 Jahre alt und kam im August 2021 zu JUHU! in die Lernbetreuung. Der junge Bub lebt in einer Großfamilie mit zahlreichen Geschwistern, die Eltern können ihn aufgrund ihrer schlechten Deutschkenntnissen nicht bei schulischen Aufgaben unterstützen. Seine älteren Geschwister haben ihn in der Volksschule viel unterstützt, aber wegen den eigenen Bildungswegen und beruflichen Verpflichtungen fehlt ihnen nun die Zeit, Mustafa bei schulischen Herausforderungen zu helfen. Da er jetzt ins Gymnasium geht, ist die Sorge der Familie groß, dass Mustafa diese neue Herausforderung ohne Hilfe nicht schaffen könnte. Den Pädagog*innen im Bildungszentrum fiel sofort auf, wie ehrgeizig

der Schüler ist. Er kommt gerne zu JUHU! und nutzt die Lernbetreuung intensiv, um seine schulischen Leistungen voranzutreiben. Voller Stolz berichtet er von seinen sehr guten Noten in nahezu allen Fächern. Nur in Deutsch hat er ein Befriedigend, was ihn ärgert, da er selbst sehr ehrgeizig ist.

Elias, 14 Jahre

Der Schüler besucht derzeit die vierte Klasse einer Mittelschule. Seit Mai 2018 kommt er zum Lernen ins Bildungszentrum, damals war er noch in der vierten Klasse Volksschule. Elias muss mit sehr schwierigen Verhältnissen zurechtkommen. Seine alleinerziehende Mutter ist schwer krank, wodurch der Junge starke Angstzustände entwickelt hat. Zu seinem Vater hat er kaum Kontakt. Seine Mutter sorgt sich sehr um Elias, kann ihn aber bei schulischen Aufgaben nicht unterstützen. Da sein Vater keine Alimente zahlt, kann sich die kranke Mutter keine Nachhilfe für ihren

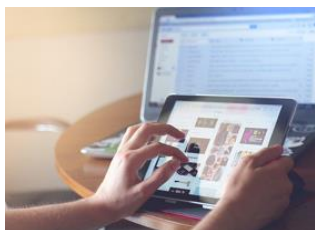


Sohn leisten. Sie wünscht sich jedoch eine gute und sichere Zukunft für ihr Kind und ist unglaublich dankbar für die durchgängige Unterstützung, die Elias bei JUHU! erhält. Aufgrund der familiären Probleme ist Elias sehr zurückgezogen und nachdenklich, wofür er in der Schule öfters gemobbt wurde. Bis auf seine Mutter hatte er anfangs kaum soziale Kontakte, wodurch sich auch seine Verlustängste verstärkten. Bei JUHU! hat er soziale Beziehungen aufbauen

und Freundschaften knüpfen können. Außerdem musste er dank der regelmäßigen Lernbegleitung keine Klasse wiederholen. Dies war ein großer Erfolg für ihn, da die Corona-Zeit besonders hart für den Burschen war.

Nino, 14 Jahre

Der 14-jährige Nino geht in die dritte Klasse NMS. Im Februar 2019 kam er das erste Mal zum Lernen ins JUHU! Bildungszentrum, seine Schwester war schon einige Monate länger bei uns. Damals hatte er große Probleme in Mathematik und Deutsch. Eine Nachhilfe war für die Eltern nicht leistbar. Durch die regelmäßige Lernbetreuung konnte er seine Leistungen in Mathematik und Deutsch wesentlich steigern. Doch auch seine Selbstorganisation verbesserte sich und Nino brachte sich immer mehr aktiv in den Unterricht ein. Vor allem im letzten Jahr hat er einen großen Entwicklungsschritt gemacht. Er weiß, was er will und lernt fleißig für seinen weiteren Bildungsweg. Auch das Distance Learning-Angebot während der Lockdowns



nahm der Junge regelmäßig in Anspruch, wodurch er ebenfalls sehr profitierte. Zuletzt berichtete Nino sogar, dass ein Englisch-Referat so gut war, dass die Lehrerin ihn sehr gelobt hat und er ein „Gut“ bekam. In den Ferien nimmt er gerne an den Sommerkursen und Ausflügen teil. So konnten wir auch sein großes Interesse an

Digitalisierung und Technik entdecken, welches wir seitdem gezielt fördern.

Aurora, 17 Jahre

Aurora ist 17 Jahre alt und besucht die siebte Klasse Gymnasium. Sie kam im Dezember 2019 ins Bildungszentrum, weil sie Hilfe in Mathe brauchte. Ihre alleinerziehende Mutter konnte keine Nachhilfe finanzieren und war verzweifelt. Für Aurora waren



Prüfungssituationen sehr belastend und lösten bei ihr großen Stress aus. Die Schullokdowns waren ebenfalls sehr schwer für die Jugendliche, da sie dem Stoff in der Schule nicht so gut folgen konnte. Umso mehr freute sich Aurora, dass sie auch während der Schulschließungen weiter regelmäßige Lernunterstützung von JUHU! bekam, wenn auch zeitweise im Distance Learning. Dadurch war es der Schülerin möglich, ihre Noten in Mathematik zu steigern und ihr Verständnis für mathematische Themen zu verbessern. Auroras großer Berufswunsch ist es, Model zu werden und um die Welt zu reisen. Auch hierbei konnte JUHU! einen Beitrag leisten. Aurora durfte nämlich bei einer großen JUHU! Werbekampagne mitwirken und ist seither unser zentrales Werbe Gesicht. In ganz Wien konnte man die Schülerin auf Plakaten sehen, worauf sie heute noch sehr stolz ist. Sollte es später einmal doch nicht mit der Modelkarriere klappen, möchte Aurora als Lehrerin arbeiten. Denn sie weiß wie wichtig es ist, eine gute

Ausbildung zu haben und die Schule abzuschließen.

Zara, 19 Jahre

Die 19-jährige Zara besucht ein Abendgymnasium. Sie kam im April 2021 in die Lernbetreuung von JUHU!. Die junge Erwachsene lebt in einer Großfamilie mit fünf Geschwistern. Sie muss viel Verantwortung für die kleineren Geschwister übernehmen und hat deshalb wenig Zeit für schulische Aufgaben. Zara tut sich in Deutsch relativ schwer, wodurch sie auch in zahlreichen anderen Fächern Probleme hat. Die Schullockdowns belasteten die Schülerin sehr, zudem litt sie selbst lange unter einer Corona Infektion. Zara ist aber eine sehr zielstrebige und ehrgeizige junge Frau. Ihr Traum ist es, Ärztin zu werden und dafür will sie sehr hart arbeiten. Sie ist unglaublich dankbar, dass JUHU! sie auf diesem Weg begleitet und nutzt die Lernbetreuung intensiv. Wir sind zuversichtlich, dass Zara die Matura im vorgesehenen Zeitplan schafft und ihr großes Ziel, Medizin zu studieren, nicht mehr weit entfernt ist.

Sebi, 14 Jahre

Sebi ist 14 Jahre alt und besucht die dritte Klasse einer Mittelschule. Seit März 2019 nimmt er regelmäßig an der JUHU! Lernbetreuung teil. Seine Eltern sprechen



leider sehr schlecht Deutsch und können ihn daher auch nicht ausreichend bei schulischen Aufgaben unterstützen. Als er ins Bildungszentrum kam, ging er noch in die Volksschule und hatte in Deutsch ein Genügend. Durch die wöchentliche Lernunterstützung hat Sebi seine Noten deutlich verbessern können und den Übergang in die NMS erfolgreich geschafft. In seinem letzten Zeugnis hatte er sich so verbessert, dass er mittlerweile nur mehr Einser und Zweier hat. Sebi kommt so gerne zu JUHU!, dass er sogar an allen Sommerlernkursen und Ausflügen in den Ferien teilnimmt. Dadurch konnte er auch schon einige soziale Kontakte knüpfen und verschiedene Talente entdecken.

Sefket, 12 Jahre

Der heute 12-jährige Sefket kam erst vor ein paar Jahren nach Österreich. Im August 2018 meldete er sich gemeinsam mit seinem Zwillingbruder für die Lernbetreuung bei JUHU! an. Sefket lebt in einer Großfamilie mit sieben Geschwistern, wovon ein Bruder eine Behinderung hat. Die Eltern von ihm haben weder die finanziellen Mittel noch die Sprachkenntnisse, um Sefket ausreichend zu unterstützen bzw. zu fördern. Er ist ein sehr sportlicher Junge, der viel Fußball spielt, jedoch fallen ihm die schulischen Aufgaben nicht ganz so leicht. Sefket litt lange darunter, dass er nicht so gute Noten wie sein Zwillingbruder hat. Nun geht er in die zweite Klasse NMS und bekommt dank der Unterstützung von JUHU!

super Noten, so dass ihm seine Eltern nun auch sein größtes Hobby, das Fußballspielen, im Verein ausleben lassen.

Daniel, 11 Jahre

Daniel geht derzeit in die erste Klasse Mittelschule. Seit Oktober 2019 kommt er regelmäßig in die Lernbetreuung von JUHU! Als er zu Beginn zu uns kam, besuchte er die dritte Klasse Volksschule und hatte aufgrund seiner Legasthenie-Diagnose große Schwierigkeiten in Deutsch. Daniel lebt in einer Großfamilie, der leibliche Vater wohnt nicht mehr bei ihnen. Der Junge ist sehr aufgeweckt, sportlich und kommt gerne in die Lernbetreuung oder zu verschiedenen Workshops und Ausflügen von JUHU!. Durch die Unterstützung unserer Einrichtung hat Daniel seine Noten in der Volksschule wesentlich verbessern können und folglich den Übergang in die NMS gut gemeistert. Jetzt konzentrieren wir uns auf Englisch. Hier hatte Daniel anfangs noch Schwierigkeiten,

mittlerweile macht er aber auch in diesem Fach gute



Fortschritte. Neben dem Lernen kommt Daniel auch zum Musizieren zu JUHU! und besucht den wöchentlichen Gitarrenkurs. Er probiert zum ersten Mal ein Instrument aus und hat viel Freude dabei. Dies wirkt sich auch äußerst positiv auf seine Konzentrationsfähigkeit aus und fördert sichtbar seine Kreativität. Wir freuen uns, dass Daniel ein Teil von JUHU! ist.

Nana, 18 Jahre

Die junge Frau geht in die zweite Klasse der Höheren Lehranstalt für Tourismus. Da sie Unterstützung beim Lernen, vor allem in Mathematik, benötigt, kommt sie seit Oktober 2021 zu uns. Nana ist in einer pädagogischen Einrichtung für teilbetreutes Wohnen untergebracht. Die Betreuer*innen dort können ihr leider bei schulischen Dingen nicht helfen. Der Frau ist jedoch bewusst, dass eine gute Ausbildung wichtig



für ihre Zukunft ist und daher ist sie unglaublich dankbar für die Unterstützung bei JUHU!. Durch die regelmäßige Teilnahme an der Lernbetreuung konnte die Schülerin ihre Noten in Mathematik schon wesentlich verbessern. Weiter so liebe Nana!

Bella, 17 Jahre

Bella ist 17 Jahre alt und besucht die 6. Klasse Gymnasium. Seit Oktober 2021 kommt sie wöchentlich zum Lernen zu JUHU!. Bella wuchs in Chile auf, nach einer schweren Krankheit verstarb ihre Mutter Anfang 2020. Da Bellas Vater die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt, wanderte die Familie im Mai 2021 nach Österreich aus. Seit ihrer Ankunft in Wien hat die Jugendliche Probleme mit der deutschen Sprache. Auch der Schulbesuch verursachte bei ihr großen Stress, da sie noch keine Freund*innen finden konnte und ihre sprachlichen Defizite sie sehr beeinträchtigen.

Da Bella jedoch sehr ehrgeizig ist und unbedingt die Matura schaffen will, kommt sie regelmäßig zu JUHU!, um Hilfe beim Lernen zu bekommen. Ihr großer Traum ist es, Medizin zu studieren. Durch die Unterstützung der Lernbetreuer*innen konnte sie schon Fortschritte in Deutsch machen und wird immer zuversichtlicher, dass sie ihr großes Ziel erreichen kann. Auch ihr alleinerziehender Vater ist sehr dankbar für die Unterstützung von JUHU!.



Marco, 10 Jahre

Heute ist Marco zehn Jahre und geht in die 3. Klasse Volksschule. Im April 2021 kam er ins JUHU! Bildungszentrum, um Unterstützung beim Lernen zu bekommen. Marco und seine Familie flüchteten vor mehr als vier Jahren nach Österreich. Dies war eine sehr traumatische Erfahrung für den jungen Bub, da er lange von seinem Vater getrennt war. Seit knappen zwei



Jahren lebt die Familie in Wien. Marco hat noch große Defizite in Deutsch und seine

Eltern können ihn bei schulischen Aufgaben nicht unterstützen, da sie beide Analphabet*innen sind. Der Junge ist sehr fleißig und kommt leidenschaftlich gern in die Lernbetreuung, sein Deutsch hat sich schon merklich verbessert und seine mathematische

Begabung kam zum Vorschein. Marco nimmt auch wahnsinnig gerne an diversen Kursen und Workshops von JUHU! teil und freut sich sehr, neue Dinge kennenzulernen, so auch das Gitarre-Spielen mit unserem Musikpädagogen David. Er ist mit Begeisterung dabei und übt fleißig. Sein Vater ist unglaublich dankbar und begeistert von der Unterstützung, die sein Sohn bei uns bekommt.

Mara, 11 Jahre

Mara ist 11 Jahre alt und besucht die 4. Klasse Volksschule. Im September 2020 kam sie zu JUHU!, da sie dringend Hilfe beim Lernen benötigte. Ihre Eltern selbst sprechen kaum Deutsch und können ihre Tochter daher nicht bei schulischen Aufgaben unterstützen. Als Mara ins Bildungszentrum kam, war sie in Deutsch und Mathematik gefährdet. Ihre Eltern sorgten sich sehr um das kleine Mädchen. Durch die regelmäßige



Teilnahme an der Lernbetreuung konnte Mara ihre schulischen Leistungen stark steigern und hat nun in Mathematik sogar ein Sehr Gut! Wir sind sehr stolz auf dich, liebe Mara.

Merwin, 10 Jahre

Merwin ist 10 Jahre alt und geht in die 4. Klasse Volksschule. Da seine Eltern kaum Deutsch sprechen und ihn somit nicht bei schulischen Aufgaben helfen können, ist der Schüler seit

Oktober 2021 bei JUHU! angemeldet. In der Schule wurde er von seinen Mitschüler*innen lange Zeit gemobbt und ist daher relativ zurückgezogen und schüchtern. Dies wirkte sich leider



auch auf sein Selbstwertgefühl und einige Noten aus, da der Junge unter starker Prüfungsangst leidet. In der Betreuung bei JUHU! wir nun intensiv an dieser Thematik gearbeitet. Durch positive Beziehungserfahrungen und Erfolgserlebnisse beim Lernen konnte der Selbstwert des Jungen gestärkt und die Freude am Lernen zurückgewonnen werden.

Sevka, 8 Jahre

Sevka ist acht Jahre alt und besucht derzeit die 2. Klasse Volksschule. Vor ca. 8 Monaten kam das Mädchen zu JUHU!. Die Eltern sprechen kaum Deutsch und können ihn bei schulischen Aufgaben nicht unterstützen. In der Schule musste Sevka mehrmals Mobbing erfahren, wodurch sie sehr unsicher und schüchtern wirkt. Ihre Eltern machen sich große Sorgen, dass ihre Tochter ohne Unterstützung die Schule nicht positiv abschließen kann. Nachhilfe ist für sie nicht finanzierbar, da beide arbeitslos sind. Sevka kommt sehr gerne in die Lernbetreuung und nutzt diese intensiv, um ihre Talente zu entdecken und sich kreativ auszutoben. Dank der regelmäßigen wöchentlichen

Lernunterstützung hatte sie im Semesterzeugnis 21/22 ein wirklich tolles Semesterzeugnis mit lauter „Sehr Gut“ und einem „Gut“ in Deutsch. Sevka kann wirklich stolz auf sich sein.

Lina, 9 Jahre

Die junge Schülerin besucht derzeit die 3. Klasse Volksschule, seit Herbst 2021 wird sie von JUHU! betreut. Da die Eltern gerade neugeborene Zwillinge bekommen haben, beliebt nicht genügend Zeit, um sie sich um Lina zu kümmern bzw. sie individuell zu fördern. Eine Nachhilfe für das Mädchen kann nicht finanziert werden, da die Familie von nur einem Einkommen leben muss und sich unter der Armutsgrenze befindet. Lina kam in die Lernbetreuung um ihre Noten in Deutsch und Mathematik zu verbessern. Sie war leider schon Mobbing erfahren und ist deshalb wahnsinnig schüchtern und spricht kaum. Durch die intensive Beziehungsarbeit der Pädagog*innen hat die Schülerin Vertrauen fassen und sich öffnen können.

Außerdem hat sie schon einige Freundschaften mit anderen Kindern aus der Lernbetreuung geknüpft. Dies ist ein großer Erfolg, da sie immer noch sehr still und in sich gekehrt ist. Aber JUHU! ist ihr enorm wichtig geworden und sie genießt die Lernbetreuung sowie die sozialen Kontakte. Es ist schön zu beobachten, welche Fortschritte Lina dadurch nicht nur



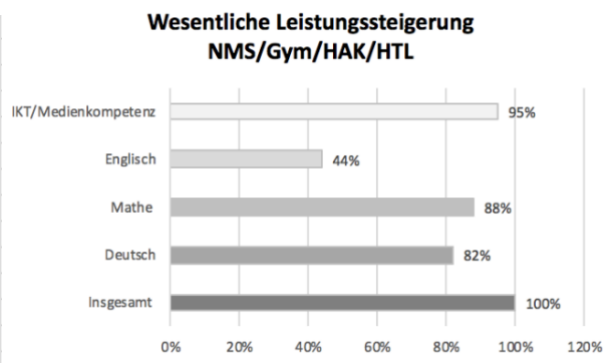
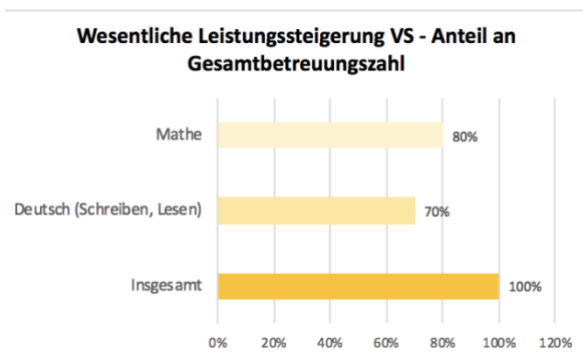
persönlich, sondern auch bei ihren schulischen Leistungen macht. Vor kurzem kam auch ihr großes künstlerisches Talent zum Vorschein, denn das Mädchen malt für ihr Alter ausnehmend gut und schmückt mit ihren

Zeichnungen unsere Lernräume. Ihre Eltern sind sehr dankbar für diese Unterstützung.



Es freut uns sehr, dass auch Barbara Stöckl am 4. September 2021 in einem Beitrag in der Kronenzeitung über einige Erfolge unserer JUHU! Kids aus dem Bildungszentrum berichtet hat. Den ganzen Artikel zu den einzelnen Geschichten finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.juhu.education/presse-2/>

Allgemein kann berichtet werden, dass sowohl die Volksschulkinder als auch die älteren Teilnehmer*innen in der Lernbetreuung ihre Leistungen aufgrund der Unterstützung von JUHU! wesentlich steigern konnten. Vor allem die Medienkompetenz ist bei den älteren Kindern durch die zeitweise Notwendigkeit zum Distance Learning sehr gestiegen



2. Erfolgsgeschichten aus dem JUHU! Lehrlingsprogramm

Alia, 21 Jahre

Als Alia zu JUHU! kam, befand sie sich schon am Ende ihrer Lehre. Die junge Frau war sehr einsam, zu ihren Eltern hatte sie keinen Kontakt und auch sonst hatte sie kaum soziale Kontakte. Aber Alia hatte große Pläne für ihre Zukunft. Sie wollte viel lernen, um später eine eigene Familie zu gründen und ein schönes Leben zu haben. Sie wusste, dass sie hierfür viel arbeiten muss, aus diesem Grund war sie auch sehr dankbar über die vielen Lern- und Beratungsangebote von JUHU!. Für ihren Umzug in die erste eigene Wohnung organisierten wir eine Sachspendenaktion auf Social Media, wodurch viele Möbelstücke für die junge Frau gesammelt werden konnten. Alia war total überwältigt, dass ihr so geholfen wurde und ist heute noch extrem dankbar für die Möglichkeiten, die ihr JUHU! bietet. Wir freuen uns sehr, dass wir Alia auf ihrem Weg begleiten konnten und ihr auch in schweren Zeiten eine Stütze waren.

Mario, 18 Jahre

Mario kam im September zu JUHU!, um von uns Lernunterstützung in Anspruch zu nehmen. Zu diesem Zeitpunkt befand er sich in einer Überbetrieblichen Lehre zum Maler und hatte den großen Wunsch, einen Lehrstellenplatz in einem Unternehmen am ersten Arbeitsmarkt zu finden, bei dem er auch nach seiner Lehre übernommen werden kann. Leider reichten seine Schulnoten dafür nicht aus und er bekam immer nur Absagen. Um seine Noten zu verbessern und ganzheitliche Unterstützung zu bekommen, kam er zweimal pro Woche zu JUHU!. Der Fleiß hat sich gelohnt, seine Noten wurden besser und auf seine Schularbeiten konnte er positive Noten schreiben. Anfang Dezember kam dann die erfreuliche Nachricht, dass er tatsächlich zu seinem Praktikumsbetrieb wechseln darf und ab Februar 2022 am ersten Arbeitsmarkt in einem Malerbetrieb übernommen wird. Wir sind sehr stolz auf Mario und freuen uns sehr für ihn!

Nadja, 17 Jahre

Nadja sollte aufgrund mehrerer Nicht-Genügend das zweite Lehrjahr wiederholen und war sehr besorgt deswegen. Durch das Internet wurde sie auf das JUHU! Lehrlingsprogramm aufmerksam und meldete sich direkt dafür an. Seit der Teilnahme verbesserten sich ihre Noten deutlich, sie schrieb sogar einige Sehr gut. Die Lehrer*innen teilten ihr mit, dass ihre Entwicklung so gut ist, dass sie das Jahr auf jeden Fall positiv abschließen wird.

Alex 19 Jahre

Alex ist noch nicht sehr lange in Österreich und hat kaum Bezugspersonen oder Leute, die ihm beim Lernen unterstützen können. Im Herbst 2021 kam er zu JUHU!, um seine schulischen Leistungen (vor allem in Mathematik) zu verbessern und soziale Kontakte zu knüpfen. Alex war sehr motiviert, er lernte sogar im Lockdown fleißig mit JUHU! im Distance Learning, was sich schon sehr bald auszahlte, er schrieb in Mathe nämlich die beste Note der Klasse, eine Eins mit voller Punktezahl.

Es ist toll, dass wir im Jahr 2021 so viele Personen unterstützen konnten und wir freuen uns schon, im nächsten Jahr von weiteren Erfolgsgeschichten unserer Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu berichten.

Sie wollen spenden? Jeder €uro zählt!

Ihnen gefällt unser Projekt und Sie wollen unsere Arbeit unterstützen? Sie wollen Guten tun und Kindern & Jugendlichen in Not eine Zukunft spenden? Dann freuen wir uns über Ihre Spende auf unser Konto bei der ERSTE Bank.

Kontodaten für finanzielle Unterstützung

- **Spenden für das JUHU! Bildungszentrum & allgemeine Spenden an JUHU!**
JUHU! – Jugend Hilfswerk der Familie Umek
Erste Bank
IBAN: AT45 2011 1842 2622 6300
BIC: GIBAAWWXXX
- **Spenden für das JUHU! Lehrlingsprogramm**
JUHU! – Jugend Hilfswerk der Familie Umek
Erste Bank
IBAN: AT18 2011 1842 2622 6301
BIC: GIBAAWWXXX



Die von Ihnen getätigten Spenden sind steuerlich absetzbar und kommen direkt und ausschließlich hilfsbedürftigen bzw. in Armut lebenden Kindern und Jugendlichen zu Gute.

- **Genauere Infos zur Absetzbarkeit Ihrer Spende:**
<https://www.vereinjuhu.at/spendenabsetzbarkeit/>
- **Online spenden:**
<https://www.vereinjuhu.at/jetztspenden/>



JUHU! wird unterstützt von:

wienerberger



||| PETRUSADVISERS

Klaus Umek

Die Energie für ein besseres Leben.

